



**Einreicher:**

Stadtverordneter Wartenberg, Fraktion SPD

**Betreff:**

Planungen für das Bürgerhaus Bornim

Erstellungsdatum 24.09.2015

Eingang 922: \_\_\_\_\_

Datum der Sitzung: \_\_\_\_\_

**Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:**

Am 22.09.2015 wurde in den Potsdamer Neuesten Nachrichten ein umfangreicher Artikel über das Bürgerhaus Bornim veröffentlicht. Darin wurde über die Geschichte und auch die Zukunft des Hauses berichtet. Am Ende des Artikels wurde der Stadtsprecher Markus Klier dahingehend zitiert, dass „der alte Gasthauskomplex möglichst erhalten bleiben“ soll.

Diese Aussage hat erneut für Unruhe bei den Nutzern des Gebäudekomplexes geführt, mit denen zur Zeit neue Nutzungsverträge abgeschlossen werden.

Ich frage deshalb die Verwaltung:

Sind die eindeutigen öffentlichen Aussage, die vor der Sommerpause durch die Beigeordnete Frau Magdowski und den Werksleiter des KIS Herrn Richter gemacht worden sind, wonach ein Abriss der Bestandsgebäude im Zusammenhang mit dem Schulneubau nicht vorgesehen ist, inzwischen nicht mehr gültig?

\_\_\_\_\_  
Unterschrift